



## Das Brettspiel «Monopoly» wird 85 Jahre alt

Das Brettspiel «Monopoly» begeistert schon seit 85 Jahren Gross und Klein, von dem Ursprung des Spieles weiss heute jedoch kaum mehr jemand.

### Das Wichtigste in Kürze

Das Brettspiel «Monopoly» wird 85 Jahre alt.  
Ursprünglich sollte es den Leuten die Ideen von Henry George näherbringen.

### 17. März 2020, Noah Schibli

Seit dem 19. März 1935 erfreuen sich Fans an dem Brettspiel «Monopoly». Heute, beinahe 85 Jahre später, gibt es etliche Versionen des Spieles, bei dem es darum geht, ein Grundstücksimperium aufzubauen. Ursprünglich hatte «Monopoly» jedoch einen anderen Zweck.

Die Erfinderin Elizabetz Magie wollte damit die sozialreformischen Ideen des Ökonomen Henry George den Leuten näher bringen. Dafür schaffte sie zwei Spielvarianten, wobei heute nur noch die eine gespielt wird.

Bei der anderen nahm sie die von Henry George vorgeschlagenen «singel taxes» hinzu und hob somit das Grundeigentum auf. Dies führte dazu, dass ohne Bodenspekulationen die meisten Mitspieler im Spielverlauf immer wohlhabender wurden.



Das Brettspiel «Monopoly» wird 85 Jahre alt. - keystone